

Wie wird eine ohnehin schon höchst flexible Altersvorsorge noch bedarfsgerechter? Mit „myLife Invest Rente“!

Vor rund zwei Jahren führte die myLife Lebensversicherung mit „myLife Invest“ ein innovatives fondsbasiertes Versicherungsprodukt für Einmalbeiträge erfolgreich in den Markt ein. Diese moderne Vorsorgealternative richtet sich an Menschen, die einen Teil ihres Vermögens flexibel anlegen wollen und kombiniert die Vorteile zweier Welten:

die Renditechancen von Investmentfonds mit der Sicherheit einer Versicherungslösung. Und das als Netto-Produkt, ohne Provisionen, nur geringen laufenden Kosten und ohne Stornogebühren bei Kündigung. Kein Wunder, dass sich dieses Angebot als attraktiv für viele Kunden erwies.

Doch etliche Interessenten, die von dem Konzept grundsätzlich überzeugt sind, aber Ihre Altersvorsorge mit monatlichen Beitragszahlungen aufbauen wollen, konnten bislang nicht bedient werden. Dem Wunsch auch dieser Kunden trägt [myLife](#) nun Rechnung und bringt mit „myLife Invest Rente“ eine weitere bedarfsgerecht zugeschnittene Absicherung auf den Markt.

Äußerst erfreulich dabei: Mit dem neuen Produkt bleiben alle Vorteile erhalten, die von den Kunden so hoch geschätzt werden – „myLife Invest“ wird nur noch flexibler. Denn künftig kann man in „myLife Invest Rente“ nicht nur monatlich einbezahlen, sondern auf Wunsch auch noch einmalige Zuzahlungen leisten. Damit hält [myLife](#) künftig für nahezu jede Interessentengruppe eine wunsch- und zeitgemäße Alternative zur Lebensabsicherung bereit.

Sie alle profitieren bei „myLife Invest“ von den steuerlichen Vorteilen, die Versicherungen klassischen Fondslösungen voraushaben. Zugleich steht jedoch für die Anlage der Einzahlungen die Auswahl aus ca. 4.000 Fonds und kostengünstigen Exchange Traded Funds (ETF) zur Verfügung. Zudem wirken sich auch in diesem Fall die typischen myLife-Eigenschaften positiv für die Kunden aus: Da die Versicherung ausschließlich reine Netto-Produkte ohne Provisionen und mit nur sehr geringen laufenden Kosten bereitstellt, entfällt im Vergleich mit anderen Angeboten ein erheblicher Kostenblock. So fließt von Anfang an mehr Geld in den Vertrag. Zusätzlich erhalten die Kunden Überschüsse in Abhängigkeit von gewählten Fonds. Die Vergütung des Beraters erfolgt hier durch ein separates, individuell mit dem Kunden zu vereinbarendes Honorar.